reformierte Kirche

Reformierte Kirchgemeinde Langenthal
Kirchgemeinderat
Geissbergweg 6, 4901 Langenthal

Protokoll der Sitzung des Kirchgemeinderats
Protokollauszug

Montag, 17. August 2026, 18:30 – 22:50 Uhr, Forum Geissberg

Teilnahme

Kirchgemeinderat (stimmberechtigt)
- Reto Steiner, Ratspräsidium, Vorsitz
- Ralph Burlon
- Daniel Rüegger, Vizepräsidium
- Marlene Studer
- Markus Zahnd

Vertretung Kollegium (nicht stimmberechtigt)
- Iris Bäriswyl, Teamleitung Diakonie
- Pfarrer Cédric Rothacher, Pfarrteamvertretung

Ratssekretariat (nicht stimmberechtigt)
- Thomas Gehrig, Protokoll

Entschuldigt
- Regula Costa

6. Evaluation und weiteres Vorgehen Treffpunkt Geissberg (ÖFFENTLICH)

Nach Abschluss der dreijährigen Pilotphase «Treffpunkt Geissberg» legt die Ressortleitung Diakonie den vom Diakonieteam erarbeiteten Abschlussbericht mit Evaluation und Besucherzahlen-Statistik vor. Er beinhaltet Angaben zur Grundidee, zu den Zielsetzungen, zur Ausgangslage, zur Projektumsetzung, zu den Angeboten, zu den Ergebnissen und Wirkungen. Er befasst sich mit den Herausforderungen und Grenzen, nimmt eine Schlussbewertung vor und formuliert Empfehlungen für das weitere Vorgehen.

Der Kirchgemeinderat nimmt zur Kenntnis dass der Treffpunkt Geissberg für vielfältige Diakonie-Aufgaben wahrgenommen und genutzt wird. Die angesprochenen Zielgruppen schätzen die Lokalität. Die Wertschätzung der Stadt Langenthal für den Treffpunkt zeigt sich in der finanziellen Unterstützung von Aktivitäten und in der Tatsache, dass der Treffpunkt sogar im Rennen war für den städtischen Sozialpreis.

Positiv vermerkt wird die merkliche Entlastung des Verwaltungsgebäudes durch die räumliche Entflechtung. Randständige verirren sich nur noch ausnahmsweise ins Verwaltungsgebäude, sondern finden im Treffpunkt als Anlaufstelle kompetente Beratung und Betreuung.

Das diakonische Angebot wird im Treffpunkt dynamisch und bedürfnisorientiert weiterentwickelt. Überrascht zeigt sich die Diakonie über die tiefe Nutzung des PC-Angebots.

Aus Kapazitäts- und Relevanzgründen sind im Abschlussbericht nicht alle ursprünglich geforderten Aspekte bearbeitet. Der Rat vermisst insbesondere eine zusätzliche Aussensicht durch qualitative Interviews.

Mit dem Abschluss des Pilotprojekts geht die Mitfinanzierung durch die Diakoniestiftung Fondia zu Ende. Um die jährlich wegfallenden Beiträge von CHF 10'000 mindestens teilweise zu kompensieren, unternimmt das Diakonieteam grosse Anstrengungen in der Mittelbeschaffung.

6.1. Beschluss

Der Kirchgemeinderat beschliesst:

1. Der «Abschlussbericht Projekt Treffpunkt Geissberg» zur Pilotphase und die statistischen Auswertungen werden zur Kenntnis genommen und verdankt.
2. Der «Treffpunkt Geissberg» an der Melchnaustrasse 9 wird durch die Sozialdiakonie unbefristet weitergeführt.
3. Die Sozialdiakonie wird beauftragt, im «profil» 26-6 eine Berichterstattung zu gewährleisten.
4. Die Teamleitung Sozialdiakonie wird mit dem Vollzug betraut.

Mitteilung an:
- Teamleitung Sozialdiakonie
- Leitungsteam z.Hd. Mitarbeitende

– Akten Geschäftsstelle

Für das Protokoll
Der Ratssekretär

24.08.26